

18. Sternberger Triathlon

Beigesteuert von Ralf Buchner
Letzte Aktualisierung Sonntag, 3. September 2017

18. Sternberger Triathlon

In diesem Jahr gibt es nicht viele Triathlons die ohne Regen auskamen, erfreulicher Weise hatten die 76 Einzelstarter und 14 Staffeln Glück, es regnete in diesem Sommer mal nicht. In Sternberg wird nun schon 18 Jahre ein Triathlon auf der Jedermannndistanz ausgetragen. Schon bei der Auftaktdisziplin den 750 m Schwimmen setzte sich der spätere

>>>Ergebnisse

Sieger Thomas Winkelmann (triZack Rostock) an die Spitze und gab sie nicht mehr her. Mit einem großen Aufgebot trat der Tri Fun Güstrow an. Mit alleine 13 Mitgliedern stellten sie die größte Mannschaft. Und so konnten sie auch die meisten Podestplatzierungen erreichen. Nachdem Schwimmen folgte dann die 20 km Radstrecke von Sternberg bis Klein Görnow um dann in der Wechselzone am Sternberger See in die Laufschuhe zu steigen. Hier zeigte Torsten Lenz (Tri Fun Güstrow) was gerade beim Laufen in ihm steckt. Mit der zweitschnellsten Laufzeit aller Teilnehmer, konnte er sich nach seiner Problemdisziplin dem Schwimmen, noch um 33 Plätze verbessern. Leider reichte es trotz Gesamtplatz 11 „nur“ zum 5. Platz in der Ak-Wertung. Für Thomas Rosenstiel und Frank Pillasch (bd. Tri Fun Güstrow) lief es da besser. Sie konnten sich den 2. Platz in ihren Altersklassen belegen. Für beide waren es wichtige Bestätigungen ihrer derzeitigen Leistungsfähigkeit. Für Thomas geht es um die Top Drei der TriCup Wertung und für Frank um das Wissen das der 70.3 Ironman auf Rügen kommen kann. Mit Altersklassensiegen wurden Cornelia Neumann, Jorg Bußmann, Maik Ulke, Wolfgang Lierow, Ralf Buchner (alle Tri Fun Güstrow) sowie Reno Mizera, Jette Purwin (Groß Grabow) und Maren Sprögel (Psychoflitzer) dekoriert.